

BauhausUniVisor – eine Fabrikationsstudie in Zeiten von Covid-19

one material
one process
one size

Die beiliegenden Visiere wurden von [Prof. Andreas Mühlenberend](#) und [Vertr.-Prof. Jason Reizner](#) gemeinsam entwickelt und in Zusammenarbeit mit [Kristian Gohlke](#) für die Produktion optimiert. Sie bestehen aus einem einzigen Material (transparenter 0,5mm PET- oder PETG-Film) und können auf den Lasercuttern der Bauhaus-Universität Weimar hergestellt werden.

Kontaktaten für Kommentare und Rückfragen, eine Montageanleitung sowie die Produktionsdateien und Hinweise zur eigenen Herstellung sind unter der Adresse <https://bffl.io/de/> abrufbar.

Wir möchten uns mit diesem kleinen Beitrag für Ihren Einsatz bedanken!

Als universelles Design („one size fits all“) kommt das *BauhausUniVisor* ohne Teile aus dem 3D-Drucker oder zusätzliche Gummibänder aus. Der Produktionsdurchsatz ist im Vergleich zu 3D-Druck Varianten wesentlich höher und gewährleistet eine maximale Ausnutzung des Materials: Acht Visiere können aus einer 1000x600mm großen PETG-Folie in weniger als fünf Minuten geschnitten werden. Darüber hinaus ist der Entwurf prinzipiell auch für die Produktion in *Roll-to-Roll* Prozessen geeignet. Vorläufige Tests zeigen, dass PETG gegen Desinfektionsmittel wie Isopropylalkohol, quaternäre Ammoniumverbindungen und Wasserstoffperoxidlösung beständig ist. Die Reinigung der Visiere vor Gebrauch wird empfohlen, u.a. auch zur Entfernung von Rückständen aus dem Laserschneidprozess.

Senden Sie uns Ihre Fotos mit dem Visier (gerne auch Selfies) per Email oder teilen Sie ihre Bilder auf Social-Media-Kanälen unter Angabe des Hashtags [#bauhausunivisor](#) und dem Link <https://bffl.io/de/>

Das Kleingedruckte:

Wir fordern nachdrücklich alle dazu auf, die von Behörden, Betrieben und Mitmenschen empfohlenen Hygienemaßnahmen strengstens einzuhalten!

Obwohl die Entwürfe mit bestem Wissen und Gewissen weitergegeben werden, garantieren das BFFL und die Bauhaus-Universität Weimar nicht die Gebrauchstauglichkeit, Marktgängigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck und übernehmen keine Haftung, die sich aus ihrer Herstellung oder Verwendung ergibt. Insbesondere stellen die Entwürfe als Studien zur individuellen Erprobung der Fabrikation explizit keine Medizinprodukte dar. Jegliche Nutzung oder sonstiger Gebrauch erfolgt auf eigene Gefahr durch die Nutzer. Bitte beraten Sie sich vor Beginn der Produktion und der Verteilung von Material auch mit den örtlichen Behörden und Institutionen.

Selbermachen? Gerne! Unterstützen Sie die Produktion!

Die Produktionsdateien sind auf <https://bffl.io/de/> bereitgestellt und lizenziert für die Verwendung unter den Bedingungen der Creative Commons Attribution-NonCommercial-ShareAlike 4.0 License: <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/deed.de>

Bitte beachten Sie:

Das Design ist unter einer Open-Source Lizenz urheberrechtlich geschützt und darf nur unter den jeweiligen Lizenzbedingungen verbreitet und hergestellt werden. Für weitergehende Anfragen nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Bitte informieren Sie Betriebe, Zulieferer und Institutionen die über entsprechende Produktionsmittel oder Distributionskanäle verfügen über diese Initiative. Jeder Beitrag zählt.

HYGIENE – Ein Gebot der Höflichkeit!